

551383-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrotechnikinstallation – Bürgercampus Stadt Ahlen, Bürgerforum, Elektrotechnik

OJ S 161/2025 25/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ahlen

E-Mail: zentrale-vergabestelle@stadt.ahlen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bürgercampus Stadt Ahlen, Bürgerforum, Elektrotechnik

Beschreibung: Elektrotechnik

Kennung des Verfahrens: 60b9eb90-575e-4e3c-b6f0-6db03de11592

Interne Kennung: 2025-0126

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45315100 Elektrotechnikinstallation

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Westenmauer 10

Stadt: Ahlen

Postleitzahl: 59227

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YM0YT9NX7ZYE Kommunikation /

Bieterfragen: Die Kommunikation zwischen Bietern und Auftraggeber erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform Vergabemarktplatz NRW - Vergabe Westfalen.

Bieterfragen werden durch Bieterinformationen für alle Interessenten durch Veröffentlichung auf der Vergabepattform beantwortet. Am Vergabeverfahren interessierte Unternehmen sind gut beraten, sich regelmäßig auf der Vergabepattform über neue Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren. Als Service erhalten Interessenten, die sich für das Vergabeverfahren registriert haben, in der Regel eine E-Mail-Benachrichtigung über vorliegende Bieterinformationen. Zur Sendung von Anfragen bzw. Informationen an die Zentrale Vergabestelle durch ein interessiertes Unternehmen ist eine vorherige Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz (www.vergabe-westfalen.de), erforderlich. Eine Registrierung /

Anmeldung für das Vergabeverfahren wird aus den genannten Gründen ausdrücklich empfohlen. Sofern Sie sich nicht anmelden / registrieren, sind Sie selbst dazu angehalten, sich in regelmäßigen Abständen auf dem Vergabemarktplatz über Änderungen am bzw. Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren. Angebot / Angebotsunterlagen / Angebotsabgabe: Das Angebot ist ausschließlich mittels und auf Grundlage der Vergabeunterlagen in der neuesten zur Verfügung gestellten Version zu erstellen. Möchten Sie zum ersten Mal ein elektronisches Angebot abgeben, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig mit dem Vergabemarktplatz und dem Bietertool zu beschäftigen. Geben Sie Ihr Angebot ruhig zwei Tage vor Ablauf der Angebotsfrist ab. So bleibt bei etwaigen Problemen noch ausreichend Zeit, diese zu beheben. Ihr abgegebenes Angebot ist durch die Software des Bietertools / Vergabemarktplatzes verschlüsselt und auch für die Vergabestelle erst nach Ablauf der Angebotsfrist einsehbar. Hilfestellungen können Sie erhalten auf der Support-Seite der COSINEX GmbH unter: <https://support.cosinex.de/unternehmen/> Änderungen am Vergabeverfahren und den Vergabeunterlagen werden über den Vergabemarktplatz NRW bekannt gegeben. Sollten Sie die Bekanntmachung auf einem anderen Vergabeportal gelesen haben, informieren sie sich bitte auf dem Vergabemarktplatz NRW über etwaige Änderungen. Die Bekanntmachungen auf den anderen Vergabeportalen werden bei Änderungen nicht angepasst. Vertragsbestandteil: - Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), - die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) werden Bestandteile des Vertrags. Soweit die Vergabeunterlagen auch - Zusätzliche Vertragsbedingungen - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen - Besondere Vertragsbedingungen - Besondere Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW) - oder sonstige - hier namentlich nicht näher genannte - Vertragsbedingungen enthalten, werden diese ebenfalls Bestandteile des Vertrages. Abwehrklausel: Allgemeine Geschäftsbedingungen, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Bieters werden nicht Vertragsbestandteil

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Betrug: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 4 und 5, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Korruption: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 6 bis 9, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 6 bis 9, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gem. § 123 Abs. 1 Nr. 10, Abs. 2, 3, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 1 Nr. 10, Abs. 2, 3, 5 VOB/A, § 6f EU VOB/A

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gem. § 123 Abs. 4, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 4, 5, § 6f EU VOB/A

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gem. § 123 Abs. 4, 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 4, 5, § 6f EU VOB/A

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWV, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 1, § 6f EU VOB/A

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 1, § 6f EU VOB/A

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 1, § 6f EU VOB/A

Zahlungsunfähigkeit: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 2, § 6f EU VOB/A

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 2, § 6f EU VOB/A

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 2, § 6f EU VOB/A

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 2, § 6f EU VOB/A

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 3, § 6f EU VOB/A

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 4, § 6f EU VOB/A

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 5, § 6f EU VOB/A

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 6, § 6f EU VOB/A

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 7, § 6f EU VOB/A

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gem. § 124 Abs. 1 Nr. 8, 9 GWB, §§ 125, 126 GWB, § 6e EU Abs. 6 Nr. 8, 9, § 6f EU VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bürgercampus Stadt Ahlen, Bürgerforum, Elektrotechnik

Beschreibung: 1 St. Trafo 1600 kVA im Gebäude mit Mittelspannungsschaltanlage 1 St.

Gebäude NSHV mit Notstromeinspeisefeld 13 St. Unterverteilungen im Gebäude mit KNX

18.000 m NYM-J 3x2,5mm² 14.000 m NYM-J 5x2,5mm² 35.000 m Datenleitung 1.000 m

Kabeltrasse 800 St. Betondosen in Ortbeton 450 St. KNX Komponenten 1.400 St. DALI

Teilnehmer 350 m Unterflurkanal 400 St. Komponenten der Brandmeldeanlage 200 St.

Lautsprecher der Sprachalarmierungsanlage 16 St. Fluchttürsteuerungen 1St.

Einbruchmeldetechnik mit 6 Scharfschaltbereichen 7 St. Videokameras mit Aufzeichnung 485

St. Sicherheitsleuchten mit Zentralbatteriegerät

Interne Kennung: 2025-0126

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45315100 Elektrotechnikinstallation

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Westenmauer 10

Stadt: Ahlen
Postleitzahl: 59227
Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/10/2025
Enddatum der Laufzeit: 22/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1
Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung bis zur Fertigstellung der
ausgeschriebenen Leistung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet
für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen
Sozialkasse (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Gültige
Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (z.B. SOKA-Bau, SOKA-
Gerüstbau, SOKA-Dach, Malerkasse, EWGala u.s.w.) falls das Unternehmen beitragspflichtig
ist. Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein
Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des
Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels
Dritterklärung): Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein
Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: mind. eine gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung zur
gesetzlichen Sozialversicherung (Krankenkasse) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels
Dritterklärung): Exemplarisch für alle Krankenkassen ist mind. eine gültige
Unbedenklichkeitsbescheinigung zur gesetzlichen Sozialversicherung der in Ihrem Betrieb am
häufigsten besetzten Krankenkasse einzureichen. Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der
Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, dürfen die Bescheinigungen
max. ein Jahr alt sein.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise vergleichbarer durchgeführter Leistungen (Referenznachweise) (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Nachweise (Referenznachweise / Referenzbescheinigungen) über die Ausführung von mindestens drei Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer bezogen auf die zu vergebene Leistung (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Sofern keine Eintragungspflicht in der Handwerksrolle besteht, ist ein Nachweis der Eintragung / Anmeldung bei der Industrie- und Handelskammer einzureichen bzw. der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes (Niederlassungsmitgliedstaat)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YT9NX7ZYE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YT9NX7ZYE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YT9NX7ZYE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000

Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf

Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit

für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 22/08/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht gem. § 16a EU VOB/A von der Nachforderung ausgeschlossen sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 22/08/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Teilnahmebedingungen (212) - Besondere Vertragsbedingungen (214) - Objektbezogene Vertragsbedingungen - Zusätzliche Vertragsbedingungen (215) - Abfall (241) - Datenverarbeitung (244) - Besondere Vertragsbedingungen gem. Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG NRW (513) - Der Zuschlag kann nicht auf russische Staatsangehörige und russische Einrichtungen erteilt werden, soweit deren Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen gem. Verordnung (EU) 2022/576 verboten ist.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Bestimmungen der VOB/B

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Ahlen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Ahlen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ahlen

Registrierungsnummer: 055700004004-31001-64

Postanschrift: Westenmauer 10

Stadt: Ahlen

Postleitzahl: 59227

Land, Gliederung (NUTS): Warendorf (DEA38)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale-vergabestelle@stadt.ahlen.de

Telefon: 000

Internetadresse: <http://www.ahlen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.ahlen.de/rathaus-und-politik/veroeffentlichungen/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 000

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
fcfd32db-4ec7-4016-8fda-3628d02449c7-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Informationen sind jetzt verfügbar

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: 3445 Schema Energieversorgung MS.pdf
Änderung der Auftragsunterlagen am: 05/08/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c4868833-ed1d-4f3b-a325-ecf94e83e76d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/08/2025 13:42:15 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 551383-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2025
Datum der Veröffentlichung: 25/08/2025